

Nr. 23/2024
 ausgegeben am: **30.08.2024**

| INHALT | SEITE |
|---|-------|
| Öffentliche Zustellungen der Stadt Hagen | |
| Für Frau Samantha Denise Möller - Gebührenbescheid über Tierheimgebühren Hündin „Naila“ | 124 |
| Für Herrn Hamet Mansur - Inverzugsetzung | 124 |
| Für Herrn Sadegh Hadi - Rechtswahrungsanzeige | 124 |
| Für Herrn Christian Lothar Eberhardt - Gewerbesteuer- / Zinsbescheid | 124 |
| Für Herrn Ildion Trashi - Inverzugsetzung | 124 |
| Für Herrn Said El Boughari - Inverzugsetzung | 124 |
| Für Herrn Kujtim Halili - Hundsteuerbescheid | 125 |
| Für Herrn Romulus Iakab, - Inverzugsetzung | 125 |
| Amtliche Bekanntmachung der Stadt Hagen | |
| Öffentliche Anerkennung eines Trägers der freien Jugendhilfe | 125 |
| Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen | |
| Bekanntgabe von Ratsbeschlüssen – Ratssitzung vom 22.08.2024 | 125 |



Eiseyer Rundturnhalle (Foto: Carsten Thilo Raab /Stadt Hagen)

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister
Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401 (v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)
Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.
Bezug: Kostenlos erhältlich im Volme Forum, Zentrales Bürgeramt, Rathaus I, Rathausstraße 11, 58095 Hagen.
 Digital unter www.hagen.de und über unseren QR-Code kostenlos zum Download.
 Abonnement über Versand oder digital als PDF-Datei per E-Mail ist möglich (30,-€/jähr.).
Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687, E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Öffentliche Zustellung

Für Frau Samantha Denise Möller, wohnhaft Lützowstr. 30, 58095 Hagen, liegt im Umweltamt der Stadt Hagen, Verwaltungshochhaus, Zimmer C.1017, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Gebührenbescheid über Tierheimgebühren Hündin „Naila“ der Stadt Hagen vom 15.08.2024, Aktenzeichen 69/00C.

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung (02331 / 207- 4846) in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind. Hagen, 15.08.2024.....Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Öffentliche Zustellung

Für Herrn Hamet Mansur, wohnhaft: unbekannt (letzte bekannte Anschrift Schweiz) liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Berliner Platz 22 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Inverzugsetzung der Stadt Hagen vom 16.08.2024, Aktenzeichen 55/711A-52080.

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle bei Frau Roque Campos, Zimmer D 324, Tel. 207-5704, nach vorheriger Absprache in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 16.08.2024 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Öffentliche Zustellung

Für Herrn Sadegh Hadi, wohnhaft: Iran (letzte bekannte Anschrift Seilerstr. 9, 58097 Hagen) liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Berliner Platz 22 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Rechtswahrungsanzeige der Stadt Hagen vom 16.08.2024, Aktenzeichen 55/711C-38900.

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle bei Frau Roque Campos, Zimmer D 324, Tel. 207-5704, nach vorheriger Absprache in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 27.08.2024 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Öffentliche Zustellung

Für Herrn Christian Lothar Eberhardt, letzte bekannte Anschrift Zum Hohenhof 6, 58091 Hagen, liegt im Fachbereich Finanzen und Controlling, Bereich Steuern, Rathaus I, Rathausstr.11, 58095 Hagen, Zimmer C. 1319, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Gewerbesteuer- / Zinsbescheid vom 02.08.2024

- Gewerbesteueranmeldung/en für den Veranlagungszeitraum 2021,
- Vorauszahlung/en für die Veranlagungszeiträume 2023 und 2024

Bescheid der Stadt Hagen, Fachbereich Finanzen und Controlling, Bereich Steuern, Rathaus I, Rathausstr.11, 58095 Hagen,

Geschäftszeichen: 20/2

Kassenzeichen: 1001.1010717.4

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter Tel. Nr. 02331/207-2678 von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 15.45 Uhr und Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 122 Absätze 3 und 4 der Abgabenordnung (AO) vom 01.10.2002 (BGBl. I S.3866, ber. I 2003 S.61) in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Hagen, 23.08.2024

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Öffentliche Zustellung

Für Herrn Ildion Trashi, wohnhaft: „Albanien“, liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Berliner Platz 22 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Inverzugsetzungsschreiben der Stadt Hagen vom 23.08.2024, Aktenzeichen 55/711E – 63910

Das Schriftstück kann bei Frau Sygulla in Zimmer D.315, Telefon 02331 207 2807, nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Anmeldung, in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 23.08.2024

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Öffentliche Zustellung

Für Herrn Said El Boughari, zuletzt wohnhaft: „Niederlande“, liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Berliner Platz 22 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Inverzugsetzungsschreiben der Stadt Hagen vom 27.08.2024, Aktenzeichen 55/711B– 62147

Herausgeber:

Redaktion:

Erscheinungsweise:

Bezug:

Vertrieb:

Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401 (v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Nach Bedarf, freitags.

Kostenlos erhältlich im Volme Forum, Zentrales Bürgeramt, Rathaus I, Rathausstraße 11, 58095 Hagen.

Digital unter www.hagen.de und über unseren QR-Code kostenlos zum Download.

Abonnement über Versand oder digital als PDF-Datei per E-Mail ist möglich (30,-€/jähr.).

Heike Heinig, Telefon 02331 2072687, E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de



Das Schriftstück kann bei Frau Sygulla in Zimmer D.315, Telefon 02331 207 2807, nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Anmeldung, in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 27.08.2024 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Öffentliche Zustellung

Für Herrn Kujtim Halili, letzte bekannte Anschrift Rembergstr. 16 in 58095 Hagen, liegt im Fachbereich Finanzen und Controlling, Bereich Steuern, Rathaus I, Rathausstr.11, 58095 Hagen, Zimmer C. 1302, folgendes Schriftstück/ folgende Schriftstücke zur Abholung bereit:

Hundesteuerbescheid vom 14.06.2024 für das Jahr 2024.
Bescheid der Stadt Hagen, Fachbereich Finanzen und Controlling, Bereich Steuern, Rathaus I, Rathausstr.11, 58095 Hagen, Geschäftszeichen: 20/21B
Kassenzeichen: 1005.0029334.3

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 122 Absätze 3 und 4 der Abgabenordnung (AO) vom 01.10.2002 (BGBl. I S.3866, ber. I 2003 S.61) in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist/ sind.

Hagen, 27.08.2024 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Öffentliche Zustellung

Für Herrn Romulus Iakab, wohnhaft: „Sibiu, Rumänien“, liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Berliner Platz 22 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Inverzugsetzungsschreiben der Stadt Hagen vom 29.08.2024, Aktenzeichen 55/711E – 64572,64571

Das Schriftstück kann bei Frau Sygulla in Zimmer D.315, Telefon 02331 207 2807, nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Anmeldung, in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 29.08.2024 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Bekanntgabe von Ratsbeschlüssen – Ratssitzung vom 22.08.2024

Aufgrund des § 24 der Hauptsatzung der Stadt Hagen werden die vom Rat der Stadt Hagen am 22.08.2024 in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse ab 02.09.2024 für die Dauer von 14 Tagen im Rathaus I,

Haupteingang, Rathausstraße 11, sowie in den Dienstgebäuden der Bezirksverwaltungsstellen Boele, Schwerter Straße 168, Hohenlimburg, Freiheitstraße 3 und Haspe, Kölner Straße 1, öffentlich ausgehängt und im Internet unter <http://www.hagen.de> veröffentlicht.

Hagen, 26.08.2024 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Öffentliche Anerkennung eines Trägers der freien Jugendhilfe

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung, Nr. JHA/04/2024, am 05. Juni 2024 folgenden Beschluss gefasst:

Als Träger der freien Jugendhilfe wird gemäß § 75 SGB VIII öffentlich anerkannt:

„KlaRe Kompetenz“ - gGmbH.

Hagen, 28.08.2024 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

Aktuelle Ausschreibungen auf dem Vergabesatellit Metropole Ruhr (<http://www.vergabe.metropoleruhr.de>)



Digitalpakt, Grundschule Ernst, Karl-Ernst-Osthaus-Str. 60, 58093 Hagen

Typ: VOB/A Ausschreibung

Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 06.09.2024

Ausschreibende Stelle:Stadt Hagen- Planungs-und Bauleistungen

Ausschreibungs-ID: CXTJYY6Y1PB7V0B1

Digitaldruckmaschinen Hausdruckerei

Typ: VgV Ausschreibung

Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 16.09.2024

Ausschreibende Stelle:Stadt Hagen - FB15-

Ausschreibungs-ID: CXTJYYDY18CA3W86

Kita Prentzelstr. 6, 58095 Hagen, Rohbauarbeiten

Typ: VOB/A Ausschreibung

Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 05.09.2024

Ausschreibende Stelle:Stadt Hagen- Planungs-und Bauleistungen

Ausschreibungs-ID: CXTJYY6Y17THSF0K

Sommertour mit Oberbürgermeister Erik O. Schulz geht in den Endspurt

23. August 2024 – Die Belebung der Stadtteilzentren, die Unterbringung von Geflüchteten, Stadtsauberkeit, aber auch sehr persönliche Belange: Diese und viele weitere Themen standen bei den bisherigen Stopps der diesjährigen Sommertour von Oberbürgermeister Erik O. Schulz im Fokus. An drei weiteren Terminen haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit dem Oberbürgermeister und seinem Team unter dem blau-gelben Sonnenschirm auszutauschen. Los geht es am Donnerstag, 29. August, von 11 bis 13 Uhr an der Karl-Ernst-Osthaus-Straße auf Ernst. Der vorletzte Termin findet am Samstag, 31. August, von 11 bis 13 Uhr auf dem Johanniskirchplatz auf der Springe statt. Nach einer etwas längeren Pause freut sich Oberbürgermeister Erik O. Schulz am Samstag, 12. Oktober, von 11 bis 13 Uhr auf einen anregenden Austausch mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern auf dem Dahler Bauernmarkt, Am Obergraben.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ordnungsamtes der Stadt Hagen begleiten alle Termine der Sommertour. Vor Ort können sich Bürgerinnen und Bürger mit Fragen und Hinweisen, die diesen Aufgabenbereich betreffen, direkt an das Team wenden.

Herausgeber:

Redaktion:

Erscheinungsweise:

Bezug:

Vertrieb:

Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401 (v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Nach Bedarf, freitags.

Kostenlos erhältlich im Volme Forum, Zentrales Bürgeramt, Rathaus I, Rathausstraße 11, 58095 Hagen.

Digital unter www.hagen.de und über unseren QR-Code kostenlos zum Download.

Abonnement über Versand oder digital als PDF-Datei per E-Mail ist möglich (30,-€/jähr.).

Heike Heinig, Telefon 02331 2072687, E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de



Ehrenamtliche Richterinnen und Richter für das Verwaltungsgericht Arnsberg gesucht

11. August 2024 – Für die nächste Amtszeit des Verwaltungsgerichts Arnsberg vom 1. April 2025 bis zum 31. März 2030 sucht die Stadt Hagen 21 Personen, die sich dem Gericht als ehrenamtliche Richterinnen und Richter vorschlagen lassen möchten. Bürgerinnen und Bürger, die Interesse an dieser Tätigkeit haben, können sich bis Freitag, 6. September, bei der Stadt Hagen bewerben.

Das Verwaltungsgericht Arnsberg entscheidet über öffentlich-rechtliche Streitigkeiten nicht verfassungsrechtlicher Art für seinen Gerichtsbezirk, zu dem auch die Stadt Hagen gehört. In erster Linie geht es darum, den Bürgerinnen und Bürgern einen effektiven Rechtsschutz gegenüber allen Arten staatlichen Handelns zu gewähren. Wie auch in anderen Gerichtsbarkeiten üblich, setzen sich die einzelnen Kammern aus Berufs- sowie Laienrichterinnen und -richtern zusammen. Die jeweilige Personenzahl wird gemäß § 28 Satz 2 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) von dem beim Verwaltungsgericht gebildeten Wahlausschuss festgesetzt.

Beamten, Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst dürfen nicht vorgeschlagen werden. Ehrenamtliche Richterinnen und Richter müssen die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, das 25. Lebensjahr vollendet und den Wohnsitz innerhalb des Gerichtsbezirkes haben. Die Bewerberinnen und Bewerber dürfen nicht vorbestraft sein. Interessierte Hagenerinnen und Hagener können ihre Bewerbung unter der Angabe ihres Namens und Vornamens, ihres Geburtsorts und -datums, ihrer Anschrift und ihres Berufs an die Anschrift „Stadt Hagen, Fachbereich des Oberbürgermeisters, Herrn Peter Mook, Rathausstraße 13, 58095 Hagen“ sowie per E-Mail an peter.mook@stadt-hagen.de senden.

Öffentliche Versteigerung von Fundsachen

16. August 2024 – Beim städtischen Fundbüro abgegebene, aber nicht abgeholte Fundsachen sind am Mittwoch, 25. September, im Hofgebäude des Fachbereichs Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Böhmerstraße 1, ab 14 Uhr bei einer Versteigerung zu erwerben.

Zur Versteigerung kommen unter anderem Fahrräder, Schirme, Uhren, Schmuck, Kleidungsstücke, Taschen und viele weitere Gegenstände. Gemäß § 980 des Bürgerlichen Gesetzbuchs in der derzeit geltenden Fassung werden die Empfangsberechtigten bis zum 20. September zur Anmeldung ihrer Rechte an der Fundsache aufgefordert. Dazu müssen sie montags und dienstags von 8 bis 17 Uhr, mittwochs und freitags von 8 bis 12 Uhr und donnerstags von 8 bis 18 Uhr beim Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung im Fundbüro, Rathausstraße 11, in Zimmer E. 01 ihre Ansprüche geltend machen.

Eine Aufstellung der beim Fundbüro zur Versteigerung kommenden Fundsachen hängt an den Bekanntmachungstafeln in den Bezirksverwaltungsstellen Boele, Hohenlimburg, Haspe sowie im Zentralen Bürgeramt aus.

Hagen nimmt erneut am Landesprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ teil

13. August 2024 – Engagierte, zivilgesellschaftliche Organisationen und Initiativen in Hagen können ab Montag, 19. August, wieder einen Antrag auf Förderung im Rahmen des Landesprogramms „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ stellen. Dafür stellt das Land Nordrhein-Westfalen auch im Jahr 2024 insgesamt zwei Millionen Euro zur Verfügung. Die Stadt Hagen erhält aus dem Programm 19.000 Euro Fördermittel. Das Schwerpunktthema des Förderprogramms lautet in diesem Jahr „Miteinander engagiert – Du+Wir=Eins. Nordrhein-Westfalen gegen Einsamkeit“. „Das ehrenamtliche Engagement vieler Hagenerinnen und Hagener ist ein unverzichtbarer Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in unserer Volmestadt“, unterstreicht Oberbürgermeister Erik O. Schulz. „Ein großer Dank gilt dem Land NRW, das mit diesem tollen Förderprogramm vielschichtige und zukunftsweisende Ideen unterstützt.“

„Einsamkeit ist die neue soziale Frage unserer Zeit. Sie schadet nicht nur den Betroffenen, sondern auch unserem gesellschaftlichen Zusammenhalt“, betont Ministerpräsident Hendrik Wüst. „Im Kampf gegen Einsamkeit will die Landesregierung Aufmerksamkeit schaffen, aber auch die Menschen vor Ort unterstützen: Zahlreiche

Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler in Nordrhein-Westfalen engagieren sich schon heute gezielt gegen Einsamkeit und bewahren ihre Mitmenschen dadurch vor sozialer Isolation. Es ist der Landesregierung und mir persönlich ein besonderes Anliegen, dieses Engagement zu unterstützen und allen ehrenamtlich Engagierten für ihren alltäglichen Einsatz gegen Einsamkeit zu danken.“ Andrea Milz, Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt, ergänzt: „Immer mehr Menschen fühlen sich einsam. Das passiert nicht irgendwo, sondern mitten in der Gesellschaft, in der Nachbarschaft. Gemeinschaft lebt von Achtsamkeit und aktivem Miteinander. Hier kann mit wenigen Mitteln Großes erreicht werden und hier setzt das Förderprogramm an, mit dem tolle Projekte auf den Weg gebracht werden können.“

Antragsberechtigt sind neben Vereinen und Stiftungen beispielsweise auch Initiativen, wodurch sich das Programm von anderen unterscheidet. So können auch Nachbarschaftsinitiativen, die etwas für die Gemeinschaft im Stadtteil initiieren möchten, einen Antrag einreichen. Informationen zum Förderprogramm und zur Antragstellung können auf der Internetseite www.engagiert-in-nrw.de abgerufen werden. Die Antragstellung ist über das Portal www.engagementfoerderung.nrw ab Montag, 19. August, möglich.

Konkrete Fragen zu Projektideen oder zur Umsetzung geplanter Maßnahmen können Interessierte an Michaela Ochsenfahrt, Fachbereich des Oberbürgermeisters bei der Stadt Hagen, unter Telefon 02331/207-2730 sowie per E-Mail an michaela.ochsenfahrt@stadt-hagen.de richten.

Das neue Landesprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ ist Teil der am 2. Februar 2021 durch die Landesregierung beschlossenen Engagementstrategie für das Land Nordrhein-Westfalen. Engagierte und zivilgesellschaftliche Organisationen hatten im Rahmen eines breiten Beteiligungsprozesses den Bedarf an zusätzlichen Förderzugängen, insbesondere Programmen der Kleinstförderung, geäußert.

Unterbringung von Geflüchteten in Hohenlimburg: Viel Engagement bei Infoabend – FAQ auf [hagen.de](http://www.hagen.de)

28. August 2024 – Wer organisiert ein Willkommensfest? Wie können wir die Wohnumgebung für die geflüchteten Familien und ihre Kinder am Kirchenberg verschönern? Rund 150 interessierte Bürgerinnen und Bürger haben sich am gestrigen Infoabend (27. August) unter Moderation von Thomas Hammermeister-Kruse im Hohenlimburger Ratssaal mit der Stadtverwaltung zu ihren Fragen, Anregungen, aber auch Sorgen und Ängsten rund um die Unterbringung von Geflüchteten am Standort Kirchenberg ausgetauscht.

Die Stadt Hagen bringt im Laufe des Monats September am Kirchenberg – zunächst baurechtlich für drei Jahre befristet – 88 Personen in Wohncontainern unter. „Wir haben uns sehr gefreut, neben den nachvollziehbar ängstlichen und besorgten Fragen bezüglich Sicherheit, Finanzierung und Zukunftsprognosen viel Mitgefühl, Engagement und großartige Hilfsbereitschaft bei den Hohenlimburgerinnen und Hohenlimburgern zu erleben“, so Oberbürgermeister Erik O. Schulz. Alle Antworten auf die Fragen, die im Voraus per Mail und während der Infoveranstaltung allgemein rund um das Thema Geflüchtete in Hagen und speziell auch für den Standort Kirchenberg gestellt wurden, können Interessierte in einem FAQ unter www.hagen.de/gefluechtete nachlesen. Weitere Fragen nimmt die Stadtverwaltung per E-Mail an dialog@stadt-hagen.de entgegen.

Ansprechpartner für bürgerliches Engagement „Unser herzlicher Dank geht an alle, die sich für eine gelungene Ankunft und Integration der Menschen am Kirchenberg einbringen möchten“, betont Natalia Keller, Fachbereichsleitung Integration, Zuwanderung und Wohnraumsicherung bei der Stadt Hagen. „Den Wunsch der Anwohnerinnen und Anwohner, ein Willkommensfest zu organisieren und sich gegenseitig kennenzulernen, möchten wir sehr gerne unterstützen. Auch die Aufwertung des Außenbereichs für die Kinder ist eine tolle Idee. Melden Sie sich gerne bei uns!“ Der Fachbereich Integration, Zuwanderung und Wohnraumsicherung freut sich über Unterstützungsangebote. Ansprechpartner ist Thomas Peter, Koordination Sozialdienst für Flucht und Asyl, unter Telefon 02331/207-4394 oder Mail Thomas.Peter@stadt-hagen.de.

Herausgeber:

Redaktion:

Erscheinungsweise:

Bezug:

Vertrieb:

Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401 (v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Nach Bedarf, freitags.

Kostenlos erhältlich im Volme Forum, Zentrales Bürgeramt, Rathaus I, Rathausstraße 11, 58095 Hagen.

Digital unter www.hagen.de und über unseren QR-Code kostenlos zum Download.

Abonnement über Versand oder digital als PDF-Datei per E-Mail ist möglich (30,-€/jähr.).

Heike Heinig, Telefon 02331 2072687, E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de

